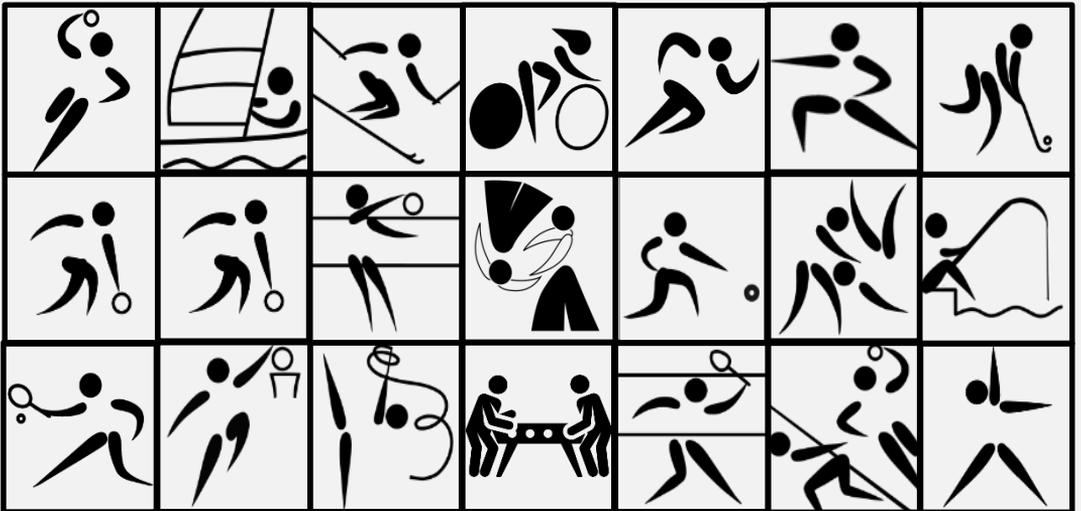


Jahresausgabe
2022

Vereinszeitung

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.
Geisenfelder Straße 1 – 85053 Ingolstadt
www.esv-in.de





Abteilungen

Aikido

Heiko Körtzel

aikido@esv-ingolstadt.de

Angeln

Hedi Weichenrieder-Ott

angeln@esv-ingolstadt.de

Badminton

Armin Schlosser

badminton@esv-ingolstadt.de

Basketball

Josef Orschulik

basketball@esv-ingolstadt.de

Faustball

Karl Schweiger

faustball@esv-ingolstadt.de

Floorball

Andreas Finkenzeller

floorball@esv-ingolstadt.de

Handball Gemeinschaft

Joachim Murgg

vorstand@hgingolstadt.de

Judo

Sebastian Zimmermann

judo@esv-ingolstadt.de

Kegeln Bavaria

Hans Zehetbauer

kegeln-bavaria@esv-ingolstadt.de

Kegeln ESV

Wilhelm Schotterer

kegeln-esv@esv-ingolstadt.de

Laufsport-Triathlon

Sebastian Gutsche

triathlon@esv-ingolstadt.de

Segeln

Ursula Rasche

segeln@esv-ingolstadt.de

Ski & Bergsport

Johannes Wippert

ski@esv-ingolstadt.de

Stockschützen

Werner Müller

stockschoetzen@esv-ingolstadt.de

Tanzsport

Andreas Kammler

tanzen@esv-ingolstadt.de

Tennis

Jürgen Wohlrab

tennis@esv-ingolstadt.de

Tischfußball

Matthias Wollitzer

tischfußball@esv-ingolstadt.de

Turnen

Angelika Gützlaff

turnen@esv-ingolstadt.de

Volleyball

Jessica Guttowsky

volleyball@esv-ingolstadt.de



Präsidium

Präsident:

Horst Retzer

Vizepräsident:

Anita Rott

Ursula Rasche

Erich Katschke

Alexander Angermann

Schatzmeisterin:

Angelika Gützlaff

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.

www.esv-ingolstadt.de

Geschäftsstelle:

Geisenfelder Str. 1

Armin Schlosser (Leitung)

85053 Ingolstadt

Telefon:

0841-65313

Email:

info@esv-ingolstadt.de

Öffnungszeiten:

Mo und Mi:

10.00-13.00 und 17.00-19.30

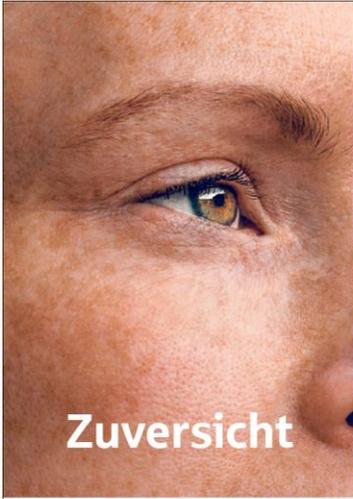
Liebe Mitglieder,

für eine schnelle Kommunikation ist es wichtig, dass man immer aktuelle Daten zur Verfügung hat. Wir bitten Euch deshalb, Änderungen bei Anschrift-Namen-Bankverbindung-Telefon-persönlicher Status(Schulzeit-Ausbildung-Studium-usw.) mitzuteilen. Nur so ist gewährleistet Fehler und Schwierigkeiten bei der Kommunikation zu vermeiden.

Impressum: Herausgeber: ESV Ingolstadt Ringsee e.V. Gestaltung: Angelika Gützlaff

Auflage: 500 Exemplare / Postversand Download unter www.esv-ingolstadt.de

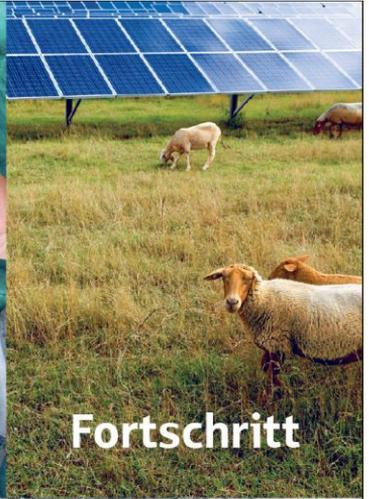
Erscheinungsweise: jährlich



Zuversicht



Chancen



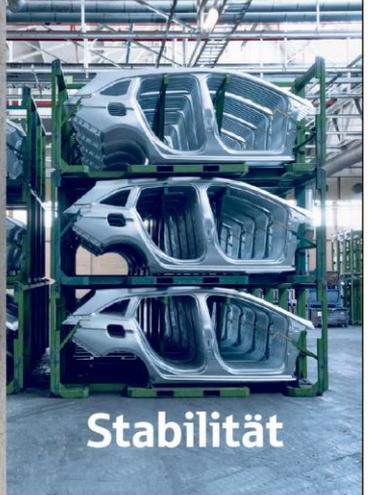
Fortschritt



Freiraum



Miteinander



Stabilität

Weil's um mehr als Geld geht.

Seit unserer Gründung prägt ein Prinzip unser Handeln: Wir machen uns stark für das, was wirklich zählt. Für eine Gesellschaft mit Chancen für alle. Für eine ressourcenschonende Zukunft. Für die Region, in der wir zu Hause sind. Mehr auf spk-in-ei.de



Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt



Präsidium

Liebe ESV Mitglieder,

der ESV Ingolstadt hat derzeit **1735 Mitglieder**, die in 20 **Abteilungen** engagiert sind. Das ist ein merklicher Rückgang der Mitgliederzahlen von fast 100 Mitgliedern in den vergangenen 3 Jahren.

Gut 1/3 der Mitglieder oder genauer **579 davon sind Kinder und Jugendliche**, die bei uns ihren Sport betreiben. Und auch hier ist ein Mitgliederschwund zu erkennen, haben wir doch fast 80 Kinder weniger als noch vor drei Jahren. Zu erklären ist diese Situation sicher damit, dass wir in der vergangenen Zeit keine neuen Mitglieder gewinnen konnten, weil coronabedingt einfach kein Sport stattfinden konnte.

Wir hofften natürlich, mit dem Eintreten der Normalität und der Öffnung des Sportes wieder neue Vereinsmitglieder gewinnen zu können, wurden dann aber durch die zeitweise Belegung all unserer Hallen wegen des Krieges in der Ukraine erneut schwer belastet. Derzeit ist, und das zu unserem Leidwesen, immer noch die **alte Turnhalle** in der Geisenfelder Straße belegt und wir bekommen schlichtweg keine Aussage darüber, wie lange diese eigentlich **für uns sehr schlimme Situation** noch andauern soll. Und es besteht bei uns die Angst, dass weitere solcher Situationen irgendwann für unseren Verein **existenzbedrohend** sein können.

Die letzten drei Jahre waren von vielerlei **Themen** geprägt, denen wir uns annehmen durften oder mussten. Bereits kurz nach der vergangenen Mitgliederversammlung kam es Anfang Juli 2019 zum **Brand in der Gaststätte des Vereins**, der wohl nach Feuerwehr und Gutachter auf einen technischen Defekt zurückzuführen war. Darauf folgten Treffen mit Versicherern, Gutachtern, Instandsetzungsfirmen, Mitarbeitern der Stadt und unserem Pächter, um die nun **anfallenden Kosten abzuklären** und die notwendigen **Arbeiten auf den Weg zu bringen**.

Das engagierte arbeitende Präsidium war in dieser Zeit Ende 2019, Anfang 2020 guter Dinge. Wir haben eine **Klausurtagung im Segelheim** abgehalten, in der die mittel- und langfristigen Ziele unserer Arbeit festgehalten wurden. Manches davon wurde bereits realisiert, zum Beispiel haben wir mit **Tischfußball** eine neue Abteilung bekommen und mit den Skatern oder förmlich der „Abteilung **Skateboard**“ wird es in naher Zukunft eine weitere neue, **junge** Abteilung in unserem Verein geben. Und meine jungen Kollegen denken fleißig weiter nach, wo unser Verein noch Entwicklungspotenziale für neue Sportarten und damit neue Mitglieder hat.

Das Internetzugang in unseren Sportstätten ist Möglich und somit können die Veranstaltungen der Abteilungen gestreamt werden und die Ergebnisse sofort an den jeweiligen Verband gesendet werden.

Den Abteilungen wurden eigene Konten eingerichtet, die Etats sind somit einfacher aber auch mit mehr Verantwortung zu führen.

Baumaßnahmen an der Geschäftsstelle, im Segelheim und an anderen Stellen wurden durchgeführt, unser Faustballplatz ist zwar nicht optimal zurück gebaut worden, aber nun endlich wieder in Betrieb.



Präsidium

Eine Jugendordnung wurde erstellt und die damit verbundene Satzungsänderung unseres Vereines in Angriff genommen.

Leider aber klingen andere Visionen aus der Klausurtagung vollkommen aus der Zeit gefallen, denn dann kam...und Sie wissen sicherlich, worauf ich nun hinauswill...etwas, dass uns die kommenden Jahre wahrhaftig beschäftigt.

Ich spreche von Corona.

Geprägt von der anfänglichen Unsicherheit fand unsere erste Sitzung online, per Videokonferenz bereits im März 2020 statt. Und diese Form der Treffen sollte noch lange so vorhalten. Die Form des Arbeitens war in dieser Zeit stark eingeschränkt, und dabei war doch so vieles zu tun.

Die Sanierung der Räume der alten Gaststätte war nicht fertig, die Sportstätten wurden coronabedingt geschlossen, Turnier und Ligabetrieb der verschiedensten Sportarten waren anfangs eingeschränkt und später gar nicht mehr möglich.

Selbst der normale Sportbetrieb wurde schließlich ganz eingestellt. Für entsprechende finanzielle Ausfälle haben wir bei Stadt Ingolstadt und BLSV um Hilfe gebeten.

An dieser Stelle möchte ich mich gerne bei dem Sportamt der Stadt Ingolstadt und seinen Vertretern bedanken, die uns wirklich wohlgesonnen sind und uns immer mit Rat und Tat in dieser schweren Zeit zur Seite standen.

Weiterhin gilt hier mein Dankeschön auch allen Trainern*innen und Übungsleiter*innen, die mit sportlichen Online-Angeboten kreativ und ideenreich für den Verein und die Abteilungen nach außen wirkten – ob nun mit Übungsmanskripten, Filmen oder Online-Kursen für das „Üben und Trainieren daheim“.

Die Resonanz war unglaublich und die Teilnehmer*innen waren für das Angebot sehr dankbar. Gerade in den sozialen Medien waren einige Abteilungen zu finden, die ihren Sportlern großartige Angebote gemacht haben.

Mein spezieller Dank geht hier an **Alexander Angermann**, der viele, viele Stunden in das Thema „Infektionsschutz“ mit all seinen Verordnungen und Maßnahmen gesteckt hat und euch, liebe Abteilungsleiter ständig über die aktuellen Regeln und Verhaltensweisen informiert hat. Alles was in dieser Zeit an Hygieneplänen entwickelt und erstellt worden ist, lief über seinen Tisch.

Trotz Corona trafen sich Mitte 2020 sich Vertreter des Präsidiums mit Vertretern der Stadt Ingolstadt unter der Leitung von **Bürgermeisterin Frau Dr. Deneke-Stoll** zu einem Gesprächstermin. Es wurde über die Problematik der unterschiedlichen Eigentumsverhältnisse und des damit verbundene Sanierungsstau gesprochen. Ziel des ESV ist, wieder in den Besitz der während der Insolvenz verlorenen Liegenschaften zu kommen und somit wieder Herr über die Verteilung der Hallenzeiten zu haben aber auch, um dringend notwendige Sanierungen zu veranlassen.



Präsidium

Unser auf der Klausurtagung aufgestelltes Motto, dazu lautet: ESV Ingolstadt, ein attraktiver Verein mit vielfältigen Trainingsmöglichkeiten in modernen Sportstätten im Süden Ingolstadts.

Weiterhin besteht ja, wie sich sicherlich wissen, die begründete Angst, dass mit Bau der Schulen an der Asamstraße die Zeiten unserer Sportler in der Paul Wegmann Halle gekürzt werden, weil die Schüler entsprechend Schulsportzeiten benötigen, die laut Planung der städtischen Behörden in den bestehenden Sportstätten stattfinden soll. Deshalb haben wir uns auch Gedanken über die Errichtung einer **eigenen Sporthalle** gemacht. Leider warten wir seit nunmehr fast zwei Jahren auf eine Antwort unserer konkreten Vorschläge. **Auch ein weiterer Termin mit Frau Bürgermeisterin im Herbst 2021 ergab keine neuen Ergebnisse.**

Aber zurück nach 2020. Es wurde Herbst und Corona war leider nicht vorbei und hielt uns weiterhin in Atem. Mit Anfang des Winters 2020 kam es mit Beginn der neuen Welle zu einer weiteren Verschärfung der Richtlinien und Hygienevorschriften und wir waren in der Folgezeit nicht mehr in der Lage einen wie auch immer gearteten Sportbetrieb in unseren Räumlichkeiten abzuhalten.

Mit Beginn der Impfungen Ende 2020, Anfang 2021 kam es wenig später auch zu der Einrichtung der Schnellteststation, die von den Johannitern betrieben wurde. Und so wurde die alte Turnhalle genutzt, zum einen, um die Tests zu lagern, zum anderen, um den frisch Getesteten die Möglichkeit zu geben, im Warmen auf das Ergebnis zu warten. Da die Hallen zu der Zeit komplett gesperrt waren, hatte dies zunächst wenig Auswirkungen auf unseren Verein, doch das sollte sich noch ändern.

Bis Mitte 2021 fanden unsere Präsidiumssitzungen online statt und auch die Vereinsausschuttsitzungen, in denen Präsidium und Abteilungsleitungen miteinander diskutieren, mussten über das Internet abgehalten werden, was technisch immer wieder eine Herausforderung war.

Die Situation änderte sich dann mit Beginn des Sommers. So war es Stück für Stück wieder möglich, im Verein seinen Sport zu betreiben. Beginnend mit den Outdoor-Sportarten kamen dann aber auch die Hallensportarten hinzu. Und alles schien wieder in einen gewohnten Gang zu kommen.

Mittlerweile Corona geprüft war dem Präsidium schon klar, was zu Beginn des Winters auf uns zukam und ja, Überraschung. Alles begann von vorne, wenn auch weniger schlimm. Die Johanniter eröffneten erneut das im Sommer geschlossene Testzentrum, dieses Mal auf dem Parkplatz vor der Tanzhalle an der Geisenfelder Str. 1, da der Bereich beim Eingang Johanniter und Geschäftsstelle ESV wegen einer Umbaumaßnahme belegt war. In den Abteilungen mussten zum Teil wieder Verschärfungen des Trainingsbetriebes hingenommen werden und unsere Sitzungen bzw. auch Vereinsausschuttsitzungen wurden hybrid durchgeführt, d.h. es war den Teilnehmern möglich persönlich als auch per Internet teilzunehmen.

Corona konnte uns nicht mehr erschrecken



Präsidium

Und dann begann dieser schreckliche Krieg mit dem Überfall der Ukraine von russischer Seite aus und dessen Auswirkungen auch unseren Verein bis heute noch stark belasten.

In sehr rascher Folge, d.h. an einem Wochenende verloren wir die alte Turnhalle samt unserem Nebenzimmer, dann die Paul Wegmann Halle und zuletzt die Judo- und Aikido Halle. Begründet wurde dies seitens der Stadt Ingolstadt mit einem hohen Flüchtlingsaufkommen. Erneut war der komplette Hallensport in diesen Hallen nicht mehr möglich.

Es ist uns Anfang April gelungen, zumindest die Paul Wegmann Halle, sowie die Judo- und Aikidohallen wieder frei und unter unsere Verantwortung zu bekommen. Auf dem in 2020 neu verlegten Boden in der Paul-Wegmann-Dreifachturnhalle ist es auch zu Schäden gekommen, die nicht so einfach zu beheben sind und auf deren Instandsetzung wir in der Sommerpause 2022 hoffen. Von der Sperre der Halle wegen den Abschlussprüfungen der Technikerschulen wurden wir dank der Unterstützung von Herrn Diepold, dem Leiter des Sportamtes heuer verschont und durften weiter trainieren. Nur die alte Turnhalle ist weiterhin von der Führungsgruppe Katastrophenschutz der Stadt Ingolstadt, dem der Oberbürgermeister vorsteht, an die Johanniter vergeben, die dort ein Auffanglager für geflüchtete Ukrainer leiten. Trotz mehrfacher vehementer Versuche, die Situation zu ändern und trotz Kompromiss- und Änderungsvorschlägen unsererseits, ist man in dieser Führungsgruppe nicht willens, die Situation zu ändern und die Halle an uns zurückzugeben.

Hier beginnt man sich schon zu fragen, warum eigentlich ständig der ESV Ingolstadt und seine Mitglieder zurückstecken müssen oder ob man es sich seitens der Stadt Ingolstadt leicht macht, weil unser Standort in Bahnhofsnähe ist und wir vielleicht zu handzahn sind. Festzustellen bleibt leider, dass die Folgen solcher Katastrophen nicht gleichmäßig auf alle Ingolstädter Vereine aufgeteilt werden, sondern der ESV Ingolstadt permanent die Hauptlasten tragen muss. Und wir haben mittlerweile begründete Existenzängste, wenn wir euch, den Mitgliedern des ESV den Sport nicht mehr ermöglichen können.

Hier gilt nun mein Dank an euch alle, die Ihr uns in diesen ungewöhnlichen Zeiten immer noch die Treue haltet.

Es sei ihnen, es sei euch an dieser Stelle aber versichert, dass wir, das Präsidium in den vergangenen drei Jahren **unser Handeln und unsere Entscheidungen** immer im Sinne des Vereins ausgerichtet haben.



Präsidium

Aufgaben für die Zukunft gibt es viele, aber im Grunde lässt es sich auf ein paar Sätze reduzieren:

Der Verein ist für die Älteren **noch Freundschaft, Heimat** vielleicht sogar **Familie**. Diese Eigenschaften müssen bewahrt bleiben.

Zugleich muss sich der **Verein modernisieren**, um die Jugend zu halten, neue Mitglieder und vielleicht auch neue Sportarten gewinnen, um auch in Zukunft noch das Leben der Menschen zu bereichern.

Es gilt der **Stadt und ihren Dienststellen** aber auch den **Bürgern der Stadt Ingolstadt** zu zeigen, dass wir als ESV ein wichtiger Teil der sportlichen Landschaft in Ingolstadt sind.

Dazu brauchen wir ein **fleißiges, mutiges und starkes** Präsidium und **starke, mutige und fleißige** Mitglieder.

Horst Retzer, Präsident



Das Präsidium des ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.

Angelika Gützlaff, Erich Katschke, Horst Retzer, Alexander Angermann
Ursula Rasche, Anita Rott



Spiel- macher werden!



Internationales Spitzenteam sucht Mitspieler!

KESSEL steht wie kein anderes Unternehmen der Branche für Innovation und Sicherheit. Wir haben Kunststoff als Werkstoff in der Entwässerung etabliert und sind heute internationaler Premiumanbieter. Ob es um das Ableiten und die Behandlung des Abwassers oder den Schutz vor Rückstau geht, wenn die beste Lösung gefragt ist, führt kein Weg an KESSEL vorbei.

Um weiterhin an der Spitze mitzuspielen, benötigen wir ständig neue Mitarbeiter in allen Bereichen: Fertigung, Service, Innovation und Administration.

Kommt in unser Team!

 Made in Germany

Jetzt bewerben

www.kessel.de/karriere



Angebote für alle ESV`ler

Ganzjährig jeden Montag von 18:15 bis 19:15 Uhr im vorderen Drittel der Paul-Wegmann-Halle gibt es die „**Jedermann**“-**Gymnastik**. Und wie es der Name schon verspricht, ist sie wirklich für jeden ausgelegt.

Edith und Johannes wechseln sich wochenweise als Trainer ab und bieten eine sehr bunte, niemals langweilige Gymnastik mit dem Fokus auf Stabilisierung und Kräftigung.

Für jede Altersklasse und jeden Fitnesszustand stellen Edith und Johannes aus verschiedensten Elementen, wie Reha-Gymnastik, Yoga, Cardiotraining, Ausdauertraining und vieles mehr, jede Woche neue Übungen zusammen, die mit Musik untermalt jedem Spass machen!

Alle Übungen kann man für sich, je nach Trainingszustand intensiver oder weniger intensiv mitmachen!

Ebenfalls ganzjährig leitet Edith eine **Walkinggruppe**. Treffpunkt ist freitags um 17.00 Uhr am Parkplatz am Auwaldsee. Wir walken 1-2 mal um den See, Edith leitet Übungen zur Kräftigung und Dehnung bei kleinen Stopps auf der Runde an. Bringt bitte – wenn vorhanden – Eure Walking-Stöcke mit.

Von Oktober bis Ostern jeden Dienstag von 18:15 bis 19:45 im mittleren Drittel der Paul-Wegmann-Halle gibt es die **Skigymnastik**.

Diese ist auf Koordination und Kondition ausgelegt und auf keinen Fall nur für Skifahrer geeignet. Mit Zirkeltraining oder abwechslungsreichen Übungsabfolgen werden alle Muskelpartien am Körper trainiert und die Kondition mit Ausdauerübungen verbessert.

Wir steigern die Intensität im Verlauf vom Herbst bis ins Frühjahr.

Alle ESVler:innen sind zu allen Veranstaltungen jederzeit herzlich eingeladen. Wir freuen uns über rege Teilnahme!

Solltet Ihr noch spezielle Fragen haben, meldet Euch gerne bei Edith (0160 9832 0164), Johannes oder Stefan! Oder kommt einfach vorbei uns schaut mal!



Trainer Johannes – ausnahmsweise mit sehr junger Unterstützung



Basketball



Neue Trainerin und wachsender Jugendbereich der Basketballabteilung des ESV.

Nach dem zweiten Lock Down war die sportliche Begeisterung der Kinder nicht zu bremsen. So kann der Jugendbereich der Basketballteilung, unter der Leitung von Jens Umstadt, Rene Güttler und Josef Orschulik weiter wachsen. Durchschnittlich finden 17-20 Kinder jeden Montagabend ihren Weg in die Paul-Wegmann-Halle. Somit kann sogar über eine alters Spaltung und eine weiter Trainingszeit nachgedacht werden. Im Herrenbereich des ESV ist seit Ende 2020 eine neue Trainerin zu Hause. Talia Vivian Pfeil, die ursprünglich aus Ulm kommt und mehrere Basketballstationen abgelaufen hat, ist nun die Trainerin, Spielerin und Schiedsrichterin der Basketballabteilung.

Durch den Ausfall der Saison 20/21 ist der Hunger der Herren auf die nun laufende Saison 21/22 groß. Saison beginnend, ein Sieg gegen Schrobenhausen im Pokalspiel der ersten Runde. Daraufhin startete die Mannschaft hoch motiviert in das erste Punktspiel der Bezirksliga Nord. Die MTV Schanzer überlagern uns dabei um knapp 25 Punkte, ohne einen unserer Leistungsträger der Mannschaft. Ohne Demoralisierung ging das nächste Spiel gegen Eichstätt. Dort konnte das Spiel in letzter Sekunde, vom Captain der Mannschaft gedreht und mit 2 Punkten gewonnen werden. Die drei kommenden Spiele, wurden nach einem guten Start verloren. Das Rückspiel gegen Eichstätt wurde gewonnen da diese ihre Teilnahme verweigerten. 0:20 für uns! Das Rückspiel gegen Etting, verlief ähnlich wie das Hinspiel. Ein guter Start konnte hingelegt werden, jedoch führte eine Körperliche Unterlegenheit am Ende zu einem ähnlich niederschmetternden Ergebnis. Die Spiele gegen TSV Meitingen und SSV Schrobenhausen wurden diesmal aber knapp verloren, da die Leistungsträger der Mannschaft Torsten Thässler und Lukas Nick jeweils verletzt bzw. abwesend waren. Letztendlich landete die Mannschaft auf dem Platz 4 der Tabelle, spielte aber die meisten Spiele in der Liga.

Zudem nehmen die Herren am diesjährigen Bezirkspokal teil. Die erste Runde spielten die Herren gegen den SSV Schrobenhausen. Das Spiel war bis zur aller letzten Sekunde ein heißes Derby und wurde durch einen dreier in letzter Sekunde mit 81:80 gewonnen. Runde zwei des Pokals wäre gegen den Verein DJK Eichstätt gegangen, diese zogen ihre teilnahme jedoch zurück. Nun steht die dritte Runde Ende Mai gegen den BG Illertal, die aber eine Liga höhe mit Aufstiegschancen zu Bezirksoberliga spielen.

Durch ein Bierchen nach dem Spiel oder einen Ausflug zum Bowling, wird diese Jahr viel Wert auf Teambildung und Gemeinschaft gelegt. Wenn du schon mal Basketball gespielt hast, komme doch gerne bei uns vorbei. Wir freuen uns immer über neue Gesichter! Wenn du aber nur ein wenig Spaß haben möchtest ohne Leistungsdruck dann ist unser Freizeitmannschaft (Mi. 20:00 bis 21:30 Uhr) in der Paul Wegmann Halle genau das richtige für dich!



Faustball



Desaster allenthalben

Die Faustballer haben Gott sei Dank die Corona-Zeit relativ gut überstanden. Einen unserer Stammspieler zog es in seine fränkische Heimat zwecks Familiengründung zurück, und unserer einzigen Quotenfrau war das Hallentraining zu suspekt, a) wegen Corona und dem ganzen Drumherum und b) weil es ihr einfach zu kalt war. Sie will aber beim Training im Freien wieder mitmachen. Ansonsten konnten wir das Training bis Ende Februar/Anfang März ganz gut an beiden Tagen durchführen. Trotz aller Widrigkeiten. Hier nun die Chronologie:

Im November 2021 teilte die Stadt Ingolstadt, Amt f. Gebäudemanagement, über das Sportamt mit, dass die Heizung defekt sei und die Reparatur momentan nicht durchgeführt werden kann. Grund war der defekte Brenner der Heizungsanlage. Also ging es für uns durch den Winter mit einer Hallentemperatur von nicht gerade kuscheligen 10 – 12 Grad Celsius. Wenigstens waren die Umkleideräume und die Duschen davon nicht betroffen. Bei regelmäßigen (häufigen!) Nachfragen von mir hieß es dann der Brenner kann nicht repariert werden, es muss ein neuer Brenner bestellt werden, der aber momentan nicht lieferbar sei. Dann hieß es der Brenner sei jetzt da, aber der Heizungsbauer hätte keine Termine frei, und der letzte Stand im Februar war dann: Es liegt nicht am Brenner, der Brennraum sei undicht und könne nicht vor dem Sommer repariert werden. Meine Nachfragen waren dem Chef des Amtes für Gebäudemanagement offenbar lästig, denn er legte mir nahe, in Zukunft beim Sportamt anzurufen, die angeblich immer über den Sachstand informiert seien. Kurz darauf wurde dann eine Ersatzheizung installiert, wie schon ein paar Jahre zuvor. Und siehe da, es war wieder warm. Welch eine Wohltat.

Leider konnten wir dieses Luxus nur etwa zwei Wochen nutzen. Ende Februar/Anfang März wurde unsere Halle und unmittelbar darauf auch die Paul-Wegmann-Halle für die Ukraine-Flüchtlinge gesperrt. Dass diesen Menschen geholfen werden muss steht außer Frage. Aber es sollten doch auch neben dem Platzangebot auch die sanitären Anlagen in die Prüfung mit einfließen. Und sicher ist, dass gerade dies in der alten ESV-Halle nicht ausreicht um 70 – 80 Personen adäquat unterzubringen. Die Stadt Ingolstadt, mit dem Anspruch einer modernen Großstadt, hätte hier schon mehr Sorgfalt an den Tag legen und die Flüchtlinge anderswo unterbringen können. Vielleicht wurden die Verantwortlichen auch durch das Engagement der Johanniter dazu überredet. Abwegig scheint das nicht zu sein.

Fakt ist jetzt, dass wir und weitere 5 Abteilungen noch auf lange Zeit nicht mehr in der Halle trainieren können. Der Stadt Ingolstadt scheint das wurscht zu sein, denn auf einen Brief von mir an den OB vor 14 Tagen kam bis jetzt keine Antwort.



Faustball



Als Ersatz konnten wir die Halle der Grundschule in Ringsee in Ringsee belegen, ohne Zutun der Stadt, darauf sei hingewiesen. Aber leider nur einmal die Woche. Unser Training in der alten Halle zweimal die Woche fehlt uns schon sehr. Wobei wir jetzt auch auf unseren Faustballplatz ausweichen können, wenn es die Witterung erlaubt. Und auch dieser Platz hat seine eigene, lange und für die Stadt unrühmliche Geschichte. Das ist aber ein anderes Thema.

Servus
Charly

**Wir bauen für Sie den Rahmen –
fahren müssen Sie selbst!**



EDEKA Fanderl
Barthlgasserstr. 33
85049 Ingolstadt-Gerolfing
Tel. 08 41/ 88 14 18 90

EDEKA Fanderl
Straubinger Str. 42
93326 Abensberg
Tel. 0 94 43/ 70 08 22

EDEKA Fanderl
Berliner Str. 17
85051 Ingolstadt
Tel. 08 41/ 7 23 38

EDEKA Fanderl
Geisenfelder Str. 42
85053 Ingolstadt
Tel. 08 41/ 9 61 29 29

EDEKA Fanderl
Liegnitzer Str. 2
85053 Ingolstadt
Tel. 08 41/ 93 15 99 12



EDEKA Fanderl

www.edeka-fanderl.de  www.facebook.com/EDEKAFanderl/



Handball Gemeinschaft



HG Ingolstadt: Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg - was bleibt ist der Sport

Erst Corona, dann der Ukraine-Krieg - Vieles, das die Welt bewegt, ist in den letzten Monaten passiert. Einige der Auswirkungen haben uns mehr, andere weniger betroffen: Lockdown, Testpflicht, Hallensperrung, ... und immer über allem die Frage: Wie machen wir weiter? Dass wir weitermachen, war uns wichtig und stand nie in Frage! Wir haben uns neu aufgestellt und umorganisiert - Online-Training, Outdoor-Aktivitäten, Hygienekonzepte, neue Trainingszeiten. Am Ende hat es besser funktioniert als erhofft und das wissen wir zu schätzen. Aus diesem Grund war es uns wichtig etwas zurückzugeben. Gemeinsam mit der Skiabteilung des TV 1861 Ingolstadt haben wir beim Spendenlauf für die Ukraine Geld gesammelt, um zumindest einen kleinen Beitrag in dieser großen Katastrophe zu leisten.

Aus sportlicher Sicht ist die Saison 2021/2022 seit Mitte Mai beendet. Nachfolgend gibt es kleine Einblicke in unsere Mannschaften.



Mit Spiel, Sport und Spaß für den guten Zweck – DANKE an alle Helfer und alle die mitgemacht haben!”

“Siegselfie -
Derbysieg
gegen MTV
Pfaffenhofen”





Handball Gemeinschaft



Bis zum Ende alles gegeben: Die DAMEN I kämpften bis zum Schluss, doch am Ende bedeutet Rang 7 (von 9) mit 13:19 Punkten den Abstieg aus der Landesliga Mitte. Aus den letzten 7 Spielen konnten die HGlerinnen 11 Punkte (5 Siege, 1 Unentschieden, 1 Niederlage) mitnehmen. Das zeigt, die Mannschaft hat das Potenzial in der Landesliga mitzuhalten. Leider konnten die Damen diese Leistung in der ersten Hälfte der Saison nicht abrufen. Trotz des Abstiegs in die Bezirksoberliga, ist die Stimmung optimistisch. Das Team wird die kommende Vorbereitung nutzen, sich weiter zu entwickeln und auf den positiven Erlebnissen der letzten Spiel aufbauen.

Klassenerhalt Dank glücklicher Umstände: Die HERREN I starteten erfolgreich und mit großen Plänen in die Saison. Von den ersten 5 Spielen konnten die Männer um Markus Anders 4 Partien gewinnen. Die letzte der Begegnungen fand Mitte November statt, danach folgte eine mehrmonatige Pause bis Anfang Februar. Diese schien die Herren ordentlich aus dem Tritt gebracht zu haben, denn aus den 6 Spielen, die folgten, konnten lediglich drei Punkte (1 Sieg, 1 Unentschieden, 4 Niederlagen) errungen werden. Vor der coronabedingten Zwangspause noch als Favorit gehandelt, stehen die HGler letztendlich auf Platz 7 (von 12) in der Bezirksoberliga. Zwischenzeitlich bangte die Mannschaft gar um den Klassenerhalt und war auf die Ergebnisse der verbleibenden Partien anderer Teams angewiesen. Diese gingen zum Glück zu Gunsten der HG aus.

Abschied aus der BOL: Die DAMEN II verloren zuletzt 17:24 zuhause gegen die SpVgg Erdweg und stehen somit am Ende auf Rang 8 (von 10) in der Bezirksoberliga. Von 9 Begegnungen konnten die Damen von Trainer Kurt Rothemund nur 3 Partien gewinnen. Die HGlerinnen verabschieden sich damit nach 5 Jahren aus der BOL.

Kurz und knapp: Für die HERREN II war die Saison in der Bezirksklasse besonders kurz. Eine Rückrunde wurde nicht gespielt und die Tabelle umfasste nur 6 Mannschaften, von denen zudem ein Team außer Konkurrenz antrat. Die HGler beendeten die Saison nach 5 Begegnungen auf Platz 3 mit 3 Siegen und 2 Niederlagen. Das Trainergespann Nils Köthe und Uli Pressler kann trotzdem zufrieden sein. Aus den vielen Spielern (Kader von ca. 30 Spielern) ist ein motiviertes Team geworden.

Saison erfolgreich abgeschlossen: Mittlerweile im Verein angekommen, konnten die neuformierten DAMEN III nun auch ihre erste Saison abschließen (wenn auch nur die Hinrunde stattfand). Das Team von Trainer Marcel Brudtloff gewann 4 der 7 Begegnungen und beendet die Spielzeit auf Rang 4 (von 8).



Handball Gemeinschaft



Durchwachsene Saison: Die Tabelle bildet es gut ab, nach 5 Partien (2 Siege, 1 Unentschieden, 2 Niederlagen) steht die weibliche A-JUGEND mit 5:5 Punkten auf Rang 4 (von 5). Wirft man einen Blick auf die Anzahl der Begegnungen sieht man ein unausgeglichenes Bild. Während der Tabellenerste (HSG Schwab/kirchen) 5 Spiele bestritten hat, spielten der Zweit- und Fünftplatzierte 8-mal. Auf welchem Rang die Mannschaft von Maximilian Maczejka und Michael Rothmund am Ende landet, ist noch unklar.

Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen: Die Jungs von Max Wavrouschek und Hardy Grünig machten nach fast eineinhalb Jahren Corona-Pause einen Sprung von der E- in die C-JUGEND. Das Team tat sich aufgrund von Defiziten in Fitness, Koordination und Spielverständnis sehr schwer, was sich auch in der hohen Tordifferenz widerspiegelt, mit der alle 13 gespielten Partien verloren wurden. Dennoch schaffte es das Trainergespann die Mannschaft weiter zu motivieren. Spiel für Spiel sammelten die Jungs Erfahrungen und lernten dazu. Das zeigte sich auch in den Ergebnissen. In der Hinrunde kam das Team im Durchschnitt auf weniger als 10 Tore pro Partie, in der Rückrunde waren es schon 17.

Meister: Die neuformierte D-JUGEND von Trainer Thomas Krupinski konnte sowohl die Vorrunde als auch die Rückrunde nach jeweils 4 Begegnungen mit je 3 Siegen und einer Niederlage abschließen. Am Ende heißt das, die Mädels sind Meister der Bezirksklasse Nord West in Altbayern.

An erster Stelle steht der Spaß: Für unsere MINIS & BAMBINIS sowie unsere E-JUGEND bieten wir sechs Trainingseinheiten an. Dank der engagierten Eltern, unserer Trainer und Betreuer, die unsere Handballzwerge bei Trainings und Turnieren begleiten, können wir die große Nachfrage stemmen.

Neben dem regulären Angebot organisieren wir außerdem regelmäßig Handballcamps, Familienspieltage und Sonderaktionen. Egal, ob die Handballschule von Chrischa Hannawald, ein Adventstraining mit Nikolausbesuch, Spielstationen beim Spendenlauf für die Ukraine - unsere Handballzwerge sind aktiv und haben Spaß an der Bewegung.



Kegeln Bavaria



Saison 2021/2022

Bedingt durch die seit 2020 währende Pandemie haben wir im September 2020 entschieden nicht am Spielbetrieb 2020/2021 teilzunehmen. Fehlende Präventionsmaßnahmen waren dafür ausschlaggebend. Zudem wurde der Ligenbetrieb bereits Anfang Oktober von Seiten des Verbandes (BSKV) eingestellt.

Trotz allem konnten wir unter Beachtung der erforderlichen Hygienemaßnahmen den Trainingsbetrieb aufrechterhalten, soweit es die staatlichen Einschränkungen erlaubten. Alle jährlich stattfindenden gesellschaftlichen Aktivitäten mussten seit zwei Jahren ruhen; kein Sommernachtsfest, kein Weihnachts- oder Osterkegeln, keine Wanderungen etc., das tat weh!

Im September 2021 haben wir uns dann nach einer Umfrage bei den Mitgliedern entschieden die erste Männermannschaft und ein Mixed-Team starten zu lassen und das mit einigem Erfolg! Zum einen gelang es uns alle Spiele durchführen zu können, zum anderen kam es zu keinen Erkrankungen bedingt durch den Spielbetrieb. Das war nur durch die ständige Disziplin aller Beteiligten möglich! Dafür herzlichen Dank! Unser Dank gilt insbesondere der Vereinsführung und all den Spendern, die es ermöglichten drei Luftreinigungsgeräte auf der Kegelbahn zu installieren. Wir sind überzeugt, dass diese einen erheblichen Anteil an der reibungslosen Durchführung der Wettkämpfe hatten. Sportlich gelang uns in der laufenden Saison durch die Mixed-Mannschaft eine tolle Platzierung. Bis zum Redaktionsschluss lag das Team an erster Stelle, kann jedoch bei einem ausstehenden Spiel zwischen Neuburg und TSV Nord noch an die zweite Stelle rücken. Alles in allem eine gelungene Saison für das Team. Für die erste Männermannschaft, die zu Beginn der Saison in der Kreisliga Nord gemeldet wurde, war die Saison Ende November nach insgesamt sieben Begegnungen beendet. Zwei Spiele konnten dabei gewonnen werden. Der Rückzug des Teams war durch die behördlichen bzw. persönlichen Einschränkungen wegen der Pandemie bedingt.

Ligenplatzierungen Saison 2021/2022

Mixedteam	Kreisliga Nord 2	1./2. Platz	15:5
-----------	------------------	-------------	------

Klubmeisterschaft Männer/Frauen 2021 und 2022

2021 wurde wegen Pandemie nicht ausgespielt.

2022 ergaben sich folgende Platzierungen:

Zehetbauer Hans	522,0 Holz	Gien Simone	514,0 Holz
Öttinger Herbert	513,4 Holz	Schmidtner Birgit	479,8 Holz
Frank Stephan	505,3 Holz	Makagiansar-Meyer Zilstra	461,0 Holz



Kegeln Bavaria



Klubpokal und Tandempokal 2021 und 2022

Keine Ausspielung wegen Corona Pandemie

Allen Spieler:innen ein großes Dankeschön für die teilweise phantastischen Resultate und für die kommende Saison 2022/2023 jede Menge gute Ergebnisse. Wir hoffen, die neue Saison dann wieder mit mehr Mannschaften angehen zu können!

Wir können es nur wiederholen: Herzlichen Dank an alle Mitglieder, die sich in der Pandemie umsichtig und vorsichtig verhalten und uns ermöglichen ein klein wenig sportliche „Normalität“ genießen zu können Der Zusammenhalt ist weiter vorbildlich und hilft uns allen über diese sehr problematische Zeit hinweg zu kommen. Herzlichen Dank dafür!

Auch du verehrter Leser könntest ein Teil unserer Keglergemeinschaft werden. Jeder ist willkommen, der Freude am Sportkegeln und einer intakten Gemeinschaft hat! „Spätberufene“ und selbstverständlich Paare sind ebenso herzlich willkommen, können sie doch gerade bei uns im Mixed-Team erste Kegelversuche unternehmen! Gut Holz! Gitte und Hans



*Besuchen Sie uns
oder Bestellen
am Telefon,
im Internet,
per App!*



**Martin-Hemm-Str. 1
85053 Ingolstadt**

Telefon: 0841 / 656 13

www.pizza-romi.de





Triathlon



Regionalliga Team Bayern - Auch dieses Jahr fand der Wettkampfauftakt in Weiden statt. Einsatzgeschwächt und mit zwei Ersatzstartern gestärkt (Danke an Alexander Saul und Bertrand Thoulouze) ging das Team mit fünf Athleten in das Rennen.

Es standen zwei Supersprints auf dem Programm: Morgens ging es um den Einzelstart, bei der alle

Zeiten addiert wurden, über die Strecke (0,4 km Schwimmen – 9,8 km Rad – ca. 3 km Laufen).

Hier wurde schon deutlich, dass die Konkurrenz aus Kempten mit Bestbesetzung angereist war. Nach dem ersten Durchgang fand sich das Team um Kapitän Julian Sterner auf dem 9. Platz.

Der zweite Supersprint des Tages wurde als Teamverfolgung gestartet. Die ersten fünf Platzierungen waren bereits nach dem Vormittag außer Reichweite, sodass man im bestmöglichen Fall noch auf einen 6. Platz hätte rutschen können. Der Fokus lag aber auf dem 8. Platz gegen den TG Schweinfurt, der 5 Sekunden vor uns gestartet war.

Am Ende sollte es nicht reichen, sodass wir mit einem soliden 9. Platz den Regionalauftritt abschließen konnten.

Chapeau, Männer!





Triathlon



2 Wochen vor unserer Vereinsmeisterschaft beim Triathlon Ingolstadt in der olympischen Distanz, organisierten wir ein Wechseltraining am Oberstimmer Weiher. Aus dem Neoprenanzug zu schlüpfen bedarf ja einiges an Übung ;) Unser neu angeschaffter Radlstander machte das Wettkampf Feeling perfekt, sodass wir nach einer kurzen Besprechung und Aufwärmphase unserem Super Microsprint starten konnten. Es standen 120 Meter schwimmen, 7,5 km Rad und 1,4 Laufen auf dem Programm. Für alle war es eine optimale Vorbereitung mit viel Spaß! Der Triathlon Ingolstadt kann kommen!!!!





Radsport



Die Radsportler sagen „Servus“!

Liebe Esv`ler, wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht. Zum 01.04.2022 haben wir die Radabteilung aufgelöst um sie als Radsportgruppe in der Triathlonabteilung weiter zu führen. Die Radler blicken auf einen lange Historie zurück. Bereits 1948 wurde die Abteilung erstmals erwähnt. Im Laufe der Jahre mehrfach aufgelöst und wieder neu gegründet. 2017, zwei Jahre vor dem 100 jährigen Vereinsjubiläum stand die Abteilung erneut vor der Auflösung. Damals fanden sich einige Triathleten um mit neuem Konzept (Stahlradler) zumindest bis zum Jubiläum weiter zu machen. Nach mittlerweile 5 Jahren, diversen Abgängen, altersbedingt oder beruflich, macht es keinen Sinn für wenige Mitglieder eine Abteilung am Leben zu erhalten. In Zeiten fehlender Ressourcen, Geld, Zeit und der Lust sich zu engagieren, ist es sinnvoller Kräfte zu bündeln. In der Radsportgruppe wird natürlich weiterhin Sport betrieben und Interessierte sind auch künftig herzlich willkommen. Als Ansprechpartner für das Meldewesen steht Wolfgang Schlirf, für die historischen Räder Philip Haid, wie bisher zur Verfügung. Für den Rest zeichnet nun Sebastian Gutsche. Als langjähriger Abteilungsleiter bleibt mir nur „Danke“ zu sagen, an all die Funktionsträger der letzten Jahre (Ali, Wolfgang, Manu und Katrin).



Wie ihr sicher wisst übte ich in den letzten Jahren auch das Amt des Abteilungssprechers beim Hauptverein aus. Aufgrund der Vereinsstatuten kann ich diese Funktion als scheidender Abteilungsleiter leider nicht mehr wahrnehmen. Ich danke den Kolleginnen und Kollegen aus den Abteilungen für die loyale Unterstützung und dem Präsidium für die gute Zusammenarbeit.

See you radeln ! Euer Wolfgang Schlirf



Segeln



Der Rückblick auf die letzte Saison fällt leider -nicht nur Corona bedingt- recht spärlich aus.

Nachdem wir wegen der Infektionslage, wie 2020, nur mit Verspätung in die Saison starten konnten, hat uns dann das Wetter bei den Regatten zugesetzt.

Der „Preis der Sparkasse“ konnte wegen absoluter Flaute erst gar nicht gestartet werden. Die Stadtmeisterschaft, die vom STCI durchgeführt wurde und bereits im letzten Jahr wegen Corona ausfallen musste, wurde am 24. Juli mehr schlecht als recht mit einer Wettfahrt mühevoll durchgezogen. Dabei kam das Boot von Ernst Rohrhofer und Frank Schlotterbeck (ESV) als Erstes und somit als Stadtmeister ins Ziel.

Am 07. September konnten wir die bereits um ein Jahr verschobene Neuwahl der Abteilungsleitung durchführen. Die alte Abteilungsleitung hatte sich wieder zur Wahl gestellt und wurde einstimmig gewählt, Abteilungsleiterin Ursula Rasche, Stellvertreter Ernst Rohrhofer, Kassier Henning Rasche, techn. Leiter Lothar Dralle.

Für die Saison 2022 haben wir die wohl berechtigte Hoffnung, sie ohne Absagen und Verschiebungen durchführen zu können, jedenfalls was das Infektionsgeschehen betrifft.

Beim Ansegeln am 30. Mai konnte die Bürgermeisterin Frau Deneke-Stoll nach zweijähriger Pause wieder die erste Wettfahrt der Saison starten. Bei besten Segelbedingungen fand auf Wunsch der Teilnehmer sogar noch eine zweite Wettfahrt statt, bei beiden ging Ernst Rohrhofer als Erster durchs Ziel. Hoffentlich ein gutes Omen für die Saison 2022!

Die nächsten Regatten, die vom ESV organisiert werden, sind am 21. Mai der „Preis der Sparkasse“ und am 25. Juni die Stadtmeisterschaft. Wir wünschen unseren Teilnehmern für die Wettfahrten viel Erfolg und den Gästen eine vergnügliche Veranstaltung.





Segeln



Auch unser 2019 ins Leben gerufene und dann leider Corona bedingt auf Eis gelegte inklusive Segeln nimmt endlich Fahrt auf. Peter Landisch will mit seiner Partnerin Melanie als Unified Team bei den „Special Olympics Landesspielen“ starten. Die Wettbewerbe finden vom 19.-23. Juli in Regensburg statt. Wir wünschen den beiden viel Erfolg!

Am 14. Mai fand auf dem Rathausplatz unter dem Motto „Inklusiv-aktiv“ unter der Schirmherrschaft der Stadt eine Präsentation der Vereine statt, die in ihrem Repertoire auch inklusiven Sport anbieten. An dieser Veranstaltung hat sich die Segelabteilung auch beteiligt und auf ihrem Stand das frisch restaurierte Segelboot von Stephan Bachmann präsentiert, das viel Interesse und neugierige Blicke auf sich zog. Mit dabei war auch die unified Partnerin von Peter Landisch Melanie.

Ein Hinweis sei an dieser Stelle noch gestattet. Vom 17.-25. Juni 2023 finden in Berlin die „Spezial Olympics World Games“ statt. Hierbei ist Ingolstadt in das Host-Town-Programm aufgenommen worden und wird im Vorfeld der Spiele Gastgeber für eines der mitwirkenden Länder sein.



Unsere Geburtstagsfeier, die anlässlich des 50jährigen 2020 hätte stattfinden sollen und auch letztes Jahr als 50+1 Feier ausfallen musste, wird übrigens zu unserem 55sten Geburtstag stattfinden, so jedenfalls der Plan!



Ski und Bergsport



Endlich wieder Skifahren!

Wie fast alle anderen Sportler in unserem ESV haben wir eine lange Durststrecke hinter uns.

In der Saison 2020/2021 war Skifahren überhaupt nicht möglich und bis zuletzt haben wir auch um unsere Saison 2021/2022 gezittert.

Noch am Tag vor unserem Trainingslager wurden die Bestimmungen in Italien geändert und wir befürchteten eine ganz kurzfristige Absage, aber es kam viel besser!

Den Sommer 2021 haben wir mit Wanderungen, gemeinsamem Wakeboarden und Mountainbike-Touren „überbrückt“, bevor unsere Jahreszeit startete.

Nach den ersten Schneefällen haben unsere Nachwuchstrainer den Start in die Ausbildung gewagt.

Johannes und Vinzenz haben einige Theorieabende in München, Onlineschulungen und viele Stunden am Berg geleistet um für den Abschlusslehrgang in den Osterferien mit den theoretischen und praktischen Prüfungen bestens gerüstet zu sein!

Wir gratulieren Johannes zur bestandenen Instructor-Ausbildung und hoffen, dass Vinzenz den letzten Teil der Prüfung im kommenden Jahr erfolgreich abschließen kann.

Carolin und Lola haben sich die Ausbildung zur Übungsleiterinnen vorgenommen und Caro hat diese auch bereits erfolgreich abgeschlossen! Auch dazu gratulieren wir ganz herzlich! Lola musste durch Quarantäne und Terminkollisionen den Lehrgang in den Herbst verschieben. Alles in allem sind wir als Abteilung sehr stolz darauf, dass wir Skilehrer- und Übungsleiter-Nachwuchs haben, die auf hohem Niveau ausgebildet wurden und weiter werden! Danke an Euch 4, dass Ihr so engagiert seid!

Unser Trainingslager in Ratschings war mit fast 50 Teilnehmern sehr gut gebucht. Unter den gegebenen Umständen war das nicht unbedingt zu erwarten.

Mit vielen neuen Skihaserln wurden die Trainer auf die Probe gestellt und vermittelten erfolgreich die Begeisterung für unseren geliebten Sport.



Die ersten Schritte auf Ski mit dem besten Lift der Welt....und danach...



Ski und Bergsport



Wir haben wunderbare Tage bei perfekten Pisten und größtenteils besten Wetterbedingungen verbracht und freuen uns darauf, in der kommenden Saison wieder mit allen fahren zu können. Unsere neue Unterkunft hat sich bewährt. Endlich sind wir nahe am Lift!

Die Rennen der Saison wurden leider nach und nach fast alle abgesagt, eine gemeinsame Fahrt der Ingolstädter Vereine ist z'samgangen. Auch da hoffen wir auf die kommende Saison.

Ein paar ESVler haben sich in der Faschingswoche zum Skifahren bei sensationellen Pisten und Wetterbedingungen in Ratschings getroffen.

Wir freuen uns auf gemeinsame Veranstaltungen im Sommer, Planungen laufen und wir informieren rechtzeitig!

Für den Triathlon hatten wir eine Staffel am Start und einen Versorgungsstand, der von uns betrieben wurde.

Das Sommerfest ist auch wieder in Planung!

Wir freuen uns auf Euch!

Zimmer
HEIZUNGSBAU GmbH

info@zimmer-heizung.de
www.zimmer-heizung.de

Heinkelstr. 2
85053 Ingolstadt
Tel.: (0841) 67068
Fax: (0841) 62665



Stockschützen



Bei den Stockschützen ist einiges passiert. Wir konnten mehrere Neumitglieder begrüßen, von denen die meisten auch bereits im aktiven Spielbetrieb sind. Für die Wintersaison auf Eis 2021/2022 wurde eine Herrenmannschaft gemeldet. In die Sommersaison 2022 starteten wir mit 1 Damenmannschaft, 3 Herrenmannschaften, je 3 Mannschaften Mixed und DUO Herren sowie 2 Mannschaften DUO Damen.

Im Kreispokal 2021 Damen gab es einen besonderen Erfolg. Erna Emrich, Christa Kunze, Anneliese Schmidmeier und Andrea Siebendritt standen auf dem Siegerpodest ganz oben. Unsere Mixedmannschaft mit Anneliese Schmidmeier, Christa Kunze, Titus Schmidmeier und Erich Katschke jun. waren im Turnier ungeschlagen und sicherten sich auf heimischen Bahnen ebenfalls den ersten Platz im Kreispokal 2022. Souverän mit 28:4 Punkten sicherte sich auch unsere erste Duo-Herrenmannschaft mit Lorenz Mayer und Helmut Froschmeier die Meisterschaft in der Kreisoberliga und ist damit in die Bezirksliga aufgestiegen.

Im Oktober letzten Jahres fand außerdem die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt. Ein herzliches Dankeschön der bisherigen Vorstandschaft für die langjährige hervorragende Arbeit. Die neue Abteilungsführung wird noch durch den Vergnügungswart Konrad Pauleser und die Platzwarte Gerhard Mertel und Erich Katschke sen. unterstützt.



Von links: Herman Dasch (2. Abteilungsleiter), Brigitte Hufnagl (Kassier), Joachim Stein (Sportwart), Marion Müller (Schriftführer), Werner Müller (Abteilungsleiter)



Stockschützen



Die Stockbahnen wurden 2020 mit einer neuen LED-Lichtanlage modernisiert und zu Jahresbeginn 2022 ist mit vielen fleißigen Helfern die Außenanlage neu angelegt worden.

Trotz Corona wurde das Vereinsleben von allen Mitgliedern aktiv gehalten und wir konnten im November 2021 auch wieder unsere Jahresabschlussfeier stattfinden lassen. Unser jährliches Highlight – das Stockschießen am Weißensee in Kärnten – musste 2021 leider ausfallen. Für 2022 hat unser Gerhard Mertel aber wieder fleißig geplant und Zimmer reserviert. Nachdem wir bis zum letzten Tag zittern mussten, konnte die Fahrt schließlich doch stattfinden und wir wurden mit einem traumhaften Wetter belohnt.



Wer mehr über die Stockabteilung erfahren möchte oder auch mal reinschnuppern will, findet unsere Trainingszeiten und Kontaktadressen auf der Homepage.

Sportliche Grüße
Marion Müller

Auch die Tanzsportabteilung des ESV Ingolstadt feiert nach einer langen, coronabedingten Turnierpause wieder große Erfolge!

Bayrische Meisterschaft der U19 in Bad Aibling

Am 05. Februar glänzten die Paare der TSA Ingolstadt auf der Landesmeisterschaft in Bad Aibling mit Bestleistungen. Hier holten sich Simon und Jasmin den 2. Platz der Junioren II D Latein sowie den Meistertitel der Junioren I D Latein und durften somit in die C-Klasse aufsteigen! Nikita und Lisa erzielten in der Junioren I C Latein den 5. Platz. Tobi und Lena ertanzten sich den 3. und 4. Platz in der Junioren II C Latein. In der Junioren II B Latein erhielten Paul und Vici den vierten Platz und konnten in der Junioren I B Latein sogar den Vizemeistertitel für sich verorten.

Unser Jugendpaar Max und Lena holte in der Jugend A Latein den 4. Platz, tanzte sich in der Junioren II B Latein über die Konkurrenz hinweg und holte sich den Meistertitel dieser Klasse!

Wir sind super stolz auf euch und gratulieren sehr herzlich! Ein großes Dankeschön an die Trainer und Eltern, ohne deren Unterstützung diese Ergebnisse nicht möglich wären!



Erfolgreiche Ingolstädter Tänzer beim Bodensee Tanzfestival

Dieses Jahr fand zum 39. Mal das in Tanzkreisen so beliebte internationale Bodenseetanzfest wieder statt. Freudig fuhren also Ingolstädter Tanzpaare zu den Turnierorten rund um den Bodensee.

Tobias und Katrin Schwarz von der TSA des ESV Ingolstadt traten am Samstag in der Klasse der Senioren I und II C Latein in Konstanz an. Sie konnten mit überragender Leistung beide Turniere für sich entscheiden. Horst und Birgit Eva Retzer vom selben Verein tanzten in der höheren Klasse der Senioren III S Latein auf einen zweiten Platz. Anschließend erreichten beide auch noch das Finale der Senioren III S Standard, in dem sie letztendlich Platz 4 bei 23 teilnehmenden Paaren erreichten.

Am Sonntag gewann das Ehepaar Schwarz erneut beide Turniere der Senioren C-Klassen. An diesem Tag ließen sie es sich nicht nehmen, als Gewinner auch noch die Senioren II B Klasse mit zu tanzen.

Horst und Birgit Retzer waren derweil in Dornbirn in Österreich am Start. In einem international besetzten Feld gelang es ihnen zunächst, in der Senioren III S Standard einen zweiten Platz zu belegen.

Eine tolle Leistung! Wir gratulieren allen Paaren ganz herzlich!





Tennis



Mit der Fertigstellung der Plätze im Freien konnte Tennis im abgelaufenen Jahr wieder weitgehend normal betrieben werden. Die Bewegung und der Spaß tat sicher unseren vielen Kindern nach den Corona Einschränkungen im Winter trotz großer Tennishalle besonders gut. Unsere beiden Trainer betreuten in der Sommersaison jede Woche 19 Trainingsgruppen unterschiedlicher Gruppenstärke.

Für die Wettkämpfe waren 4 Mannschaften gemeldet worden, eine U10, eine U12, eine U15 und eine Herrenmannschaft 40.

Besonders erfolgreich waren die Knaben 15. Mit 5 Siegen in 6 Begegnungen wurden sie in ihrer Gruppe Tabellenführer und somit aufstiegsberechtigt. Leider können die Jungs und die beiden Mädchen diesen Aufstieg nicht selbst nutzen, weil alle 6 Spieler im Sommer 2022 in die U18 wechseln müssen. Aber die neue U15 wird davon profitieren und in der Bezirksliga 1 spielen dürfen.

Auch die U12 spielte mit 6 Siegen und einer Niederlage auch eine tolle Saison. Der 2. Tabellenplatz war der verdiente Lohn und sicher eine gute Ausgangssituation für die neue U15.



Die neu zusammengestellte U10 (Bild) war nicht ganz so erfolgreich, erreichte aber mit 2 Siegen und einem Unentschieden noch ein beachtliches Ergebnis mit dem 3. Tabellenplatz.



Die Herrenmannschaft musste in einer sehr starken Gruppe spielen und hatte es sehr schwer. Viele hart umkämpfte Spiele, knappe Niederlagen und am Ende leider doch nur ein Sieg und 2 Unentschieden.



Tennis



Da auch in diesem Jahr die „Beweg dich Aktion“ ausfiel boten wir der Grundschule in Ringsee und der Wilhel-Ernst-Grundschule in eigener Initiative ein Schnuppertraining an. Das Interesse war groß, und es gelang uns ein Dutzend Kinder für den Tennissport zu begeistern und in das wöchentliche Training bei unseren Trainern einzubinden.

Auch die Freizeitspieler nutzten die in diesem Jahr wieder fast uneingeschränkten Möglichkeiten des Einzel- und Doppelspiels. Gemeinschaftliche Ereignisse wie Schleiferlturnier mit anschließendem gemütlichen Beisammensein mussten aber noch auf die neue Saison warten.

22 Kinder nahmen an unserem Tenniscamp in den Sommerferien teil. 1 ½ Tage trainierten die Kinder in wechselnden Gruppen, machten Spiele und hatten soviel Spaß, dass wir das sicher im Sommer 2022 wiederholen werden. Wir möchten uns hier auch bei Abteilung „Tischkicker“ bedanken, welche für unsere Nachwuchs Cracks kurzfristig ein Kickerturnier zur Abwechslung organisiert hat.



Erstmals nahm eine Jugendmannschaft an der Wintersaison teil. Die Ausschreibung erforderte, dass die U12 des Sommers in der Altersgruppe U15 spielen musste. 6 Spiele waren zu absolvieren Die Freude mit 4 glatten Siegen und 2 Unentschieden Gruppensieger zu werden war groß (Bild) und eine super Leistung.

Im Ausblick auf die Sommersaison 2022 freuen wir uns, dass wir erstmals 5 Jugendmannschaften von der U10 Midcourt bis zur U18 und eine Herrenmannschaft gemeldet haben. Wie schon im letzten Jahr angemerkt, es fehlt noch eine Damenmannschaft. Daran arbeiten wir weiter.



Tischfußball



Hallo zusammen,
zunächst wollen wir uns einmal kurz vorstellen. Wir sind die neue Abteilung Tischfußball, bestehend aus einer bunt gemischten Truppe mit knapp 40 aktiven Sportlerinnen und Sportlern. Neben einer Damen- und Herrenbundesligamannschaft stellen wir auch eine Senioren- und Jugendmannschaft auf Bundesligaebene.

Für unsere Abteilung wurde die alte Geschäftsstelle des ESV-Ingolstadt umgebaut. Das neue Vereinsheim, das im April 2021 bezogen wurde, bietet für uns genügend Platz, damit wir insgesamt acht Kickerkästen aufstellen und somit ideale Trainingsvoraussetzungen schaffen konnten. Das Vereinsheim ist immer mittwochs und freitags von 19:30 Uhr – 00:00 Uhr geöffnet. Zudem findet in regelmäßigen Abständen samstags von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr ein geführtes Jugendtraining statt. **Interessierte dürfen gerne bei uns vorbeikommen, um sich einen Eindruck von unserem Sport zu verschaffen.**



Corona bedingt gibt es leider nicht sehr viel zu berichten, da für unseren Sport alle Ligaspiele im Vorfeld abgesagt wurden. Jedoch konnten wir uns Ende 2021 noch darauf freuen, dass die „Bayerische Meisterschaft“ unter den geltenden Hygieneregeln stattfinden konnte. Unsere Junioren zeigten bei dieser Meisterschaft ihre Klasse. So konnten sie alle Einzel- als auch Doppeldisziplinen für sich entscheiden. Auch bei den Herren waren die Ergebnisse sehr erfreulich. Im Herrendoppel konnten unsere Vereinsspieler Platz 1 und 3 erringen.

Aktuell befindet sich unsere Abteilung in den Vorbereitungen für die neue Saison.

Bereits am 19.03.2022 findet das erste große Event statt: Die Hinrunde der Bundesliga. Unsere einzelnen Mannschaften trainieren sehr fleißig, um im Aufstiegskampf sowie der Meisterschaft dieses Jahr mitmischen zu können.

Wir wünschen allen Abteilungen einen guten Start in Erfolg bei den anstehenden Wettkämpfen
Die Abteilung Tischfußball

FOLLOW US ON FACEBOOK





Turnen



Übungsleiter*innen gesucht !

Für eine bestehende Turngruppe von Kindern im Alter zwischen 6 und 12 Jahren suchen wir engagierte Übungsleiter*innen oder solche die es werden wollen. Es ist eine Gruppe von ca.30 Kindern, die momentan von vier Erwachsenen betreut wird. Leider werden zum Ende des Jahres drei davon aus persönlichen Gründen aussteigen. Wer Spaß hat am Umgang mit Kindern und ein paar Grundkenntnisse im Turnen hat, ist herzlich willkommen, sich bei uns zu melden. Kontakt: turnen@esv-jenastadt.de oder direkt bei der Abteilungsleitung unter 0176-21035574



Die Angebote der Turnabteilung:

Erwachsene

- **Jedermann**

Montag von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle

- **More Fitness**

Donnerstag von 09.00 Uhr bis 10.15 Uhr in der Tanzsporthalle

- **Rückenfit**

Donnerstag von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr in der Tanzsporthalle

Kinder

- **Eltern-Kind-Turnen**

Montag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle

Montag von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle

- **Kleinkinderturnen von 3 bis 6 Jahre**

Mittwoch von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle

- **Sport für Kids ab 6 Jahre**

Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle

- **Geräteturnen ab 6 Jahre**

Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle



Volleyball



Was für eine Saison! Können wir spielen oder nicht, ist die Halle offen oder zu, habe ich zwei Striche oder doch nur Einen?!

Mit gemischten Gefühlen starteten die **Volleyballer** in die dritte „Coronasaison“. Der zwölköpfige Kader der **Damen 1** unter den beiden Trainern Marc Landherr und Max Müller sicherte sich bereits nach vier Spieltagen die Tabellenführung in der Bezirksklasse. Dann kam erneut die Unterbrechung des Spielbetriebs. Während sich fünf Teams für den Abbruch der Saison entschieden, kam für die Damen 1 des ESV ein Rückzug nicht in Frage. So wurden auch die wenigen, verbleibenden Spiele und damit die Meisterschaft gewonnen. Der **Aufstieg in die Bezirksliga** kann gefeiert werden!



Auch bei den **Damen 2** gab es ein ständiges Auf und Ab. Die Saison 2021/22 begann bereits vor dem eigentlichen Saisonstart mit der Frage: Wer ist denn dieses Volleyball-Jahr eigentlich sicher dabei? Im Sommer 2021 konnte sich schlussendlich eine bunt gemischte Truppe aus alten ESV-Hasen sowie ein paar Neuzugängen aus Spielerfahreneren und Neueinsteigern formieren und eine Mannschaft gestellt



werden. Zur Saisonvorbereitung der Damen 2 hat zusätzlich zur Trainerin Güler ein ESV-Urgestein trainiert: Bernhard Riedel. Mit bewährtem Techniktraining und anspruchsvollen Ausdauer- und Zirkelübungen brachte er das Team kräftig ins Schwitzen. Im Oktober 2021 wurde zudem ein 2-tägiges Trainingslager absolviert. Mit dem ersten Spieltag im Oktober konnte direkt ein Erfolg für die Damen 2 verbucht werden – 2 von 2 Spielen wurden bei einem spannenden Heimspieltag gewonnen. Dann Coronapause - dann Belegung der Halle mit Geflüchteten – kann man da seine Leistung noch einmal abrufen? Klar! Die Damen 2 haben es geschafft! Ein 1. Platz in der Kreisklasse und somit **Aufstieg in die Kreisliga**.



Volleyball



Und die **Herren**? Das Training wurde auf mehrere Schultern verteilt, ein/e Trainer/in fehlt den Herren weiterhin. Mit einem Sieg beim Keltencup bestätigte sich die Mühen der Vorbereitung. Im Lokalderby beim MTV Ingolstadt durften sie den ersten Saisonsieg einfahren. Alle folgenden Termine wurden wegen Coronainfektionen abgesagt und es wurde beschlossen, die Saison zu beenden, ohne die Spielberechtigung der aktuellen Liga zu verlieren. Im Kreispokal lief es



deutlich besser. Die Herren konnten sich mit Siegen gegen SV Eitensheim und SG TSV 1897 Kösching / SV Stammham ins Finale spielen. Das Spiel um Platz 1 gegen den TSV Lenting wurde nicht ausgetragen. Mit fünf Abgängen verlassen für die nächste Saison erfahrene Spieler die Mannschaft. Wir bedanken uns für das Engagement: Martin Prusas, Christian Meißner, Thomas Vogel, Raphael Fein, Johannes Brüggemann. Durch die Fusion mit den Herren 2 kann der Spielbetrieb fortgesetzt werden.

Die **Volleyballjugend** konnte in diesem Jahr mit einer **U 16 männlich**, einer **U13 männlich** und einer **U 15 weiblich** am Spielbetrieb teilnehmen. Die Pandemie im Winter und die kurzfristige Hallensperrung für einige Wochen haben alle Trainingskonzepte und Spielpläne über den Haufen geworfen. Da heißt es für Trainer*in und Spieler*innen durchhalten und flexibel sein! Das Highlight sind die neuen Trikots sponsored bei Firma Fliesen Salvia und Käser aus Kösching. Herzlichen Dank für die Unterstützung der Nachwuchsvolleyballer!



Da heißt es für Trainer*in und Spieler*innen durchhalten und flexibel sein! Das Highlight sind die neuen Trikots sponsored bei Firma Fliesen Salvia und Käser aus Kösching. Herzlichen Dank für die Unterstützung der Nachwuchsvolleyballer!

Zu guter Letzt: Mit dem Saisonende verabschiedeten sich aus der **Abteilungsleitung** Patrick Parthum und Rosi Filser. Nicht immer war es einfach die Trainingseinheiten, Hallen und Spieltage zu organisieren, Hygienepläne zu erstellen und umzusetzen – vielen Dank für euer Engagement! Vielen Dank auch allen Übungsleitern und Mannschaftenverantwortlichen für ihren Einsatz! Einstimmig wurden Jessica Guttowsky als neue Abteilungsleiterin sowie Maximilian Zuleger und Anita Rott als Stellvertreter gewählt. Wir freuen uns auf die kommende Saison und viele spannende Spiele, Turniere und gemütliche Runden gemeinsam nach dem Training!



Geburtstage

60 Jahre

2020

Doris Huber
Hans –Jürgen Bogner
Heiko Cordes
Wolfgang Schneider
Gabriele Mandel
Thomas Egge
Rosemarie Ponschab

2021

Silvia Schnepf
Manfred Bleich
Nguyen van Hanh
Willi Trampe
Gertraud Mayer
Alfred Kreller
Hans Leutermann
Josef Lambert
Harald Pfahler
Gisela Huber-Rupp
Andreas Messing
Reinhard Oexler
Waltraud Golchert
Silvia Pfahler
Anuschka Rölz

2022

Christiane Büchl-Fürbacher
Günther Kindermann
Peter Eisenrieder
Irmgard Pesl
Monika Fleckenstein
Alfred Bock
Otto Mauritz

65 Jahre

2020

Carsten Hildebrand
Rudolf Jupke
Wolfgang Thiele

2021

Theresia Schuster
Dieter Plewa
Gertraud Zoßeder
Christa Rabl
Anneliese Meier
Luise Lehmayr
Dr. Albert Eckert
Brigitte Hufnagel
Karin Modauer

2022

Alfred Müller
Brigitte Zehetbauer
Marianne Gross
Richard Müller
Josef Kettner

70 Jahre

2020

Ellen Graf
Erna Emrich

2021

Inge Düwel
Alexander Jakobi
Eva Geßner
Elisabeth Frank
Giesela Große
Werner Gierrh
Brigitte Pögl
Otfried Markl

Marlies Gierrh
Elisabeth Schiener
Barbara Auch

2022

Christine Seitz-Stiegler
Ursula Rasche
Bettina Gschwilm

75 Jahre

2020

Giesela Amann

2021

Josef Mayer
Klaus Rautenberg
Hermann Dasch
Christa Rosenwirth
Johann Karg
Gerd Bauer
Geert Kuipers
Robert Prüller
Wolfgang Weiss
Margit Kote-Ternes
Werner Körber
Alfred Kraus
Maria Dasch
Ernst Menzel
Roelie Kuipers
Frieda Haas

2022

Manfred Gliedl
Isolde Bronauer



Geburtstage

80 Jahre

2020

Heidemarie Müller
Rosemarie Wagenbauer

2021

Benno Blaschke
Maria Pengler
Gerd Winkler
Rosemarie Lallinger
Dionys Ebner
Konrad Paleser
Norbert Bächle
Ursula Rimrod
Philippine Sladeczek
Rudolf Seitz
Wolfgang Prestel
Gunter Hunke
Herbert Meyer
Frank Schwenk

2022

Karl Huber
Max Neuburger
Katharina Gerum
Inge Musiol
Ludwig Dauderer
Peter Preis
Johanna Mertel

85 Jahre

2020

Helmut Froschmeier

2021

Irmgard Bachschuster
Gisbert Adolf
Ludwig Zagler

2022

Silvester Fieger
Hans Wittmann
Katharina Oppl

90 Jahre

2020

Gabriele Wagner

2021

Lorenz Oppl

2022

Theobald Betz

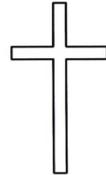
**Dem Fröhlichen gehört die
Welt, die Sonne und das
Himmelszelt.**
(Theodor Fontane)



Verstorbene Vereinsmitglieder

In stillen Gedenken an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder

Frau Hildegard Holzapfel	+ 02.10.2020
Herr Otto Peter	+ 12.12.2020
Herr Siegfried Hübner	+ 22.03.2021
Herr Oswald Demmer	+ 07.06.2021
Herr Waldemar Barth	+ 16.02.2022
Herr Karlheinz Graf	+ 18.03.2022



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.



DIALOGPOST

Ein Service der Deutschen Post

Voller Energie



**Natürlich.
65 %**

Erneuerbare im Strommix. Wir sind aktiv für Umwelt und Klima.

**Von hier.
100 %**

Leistung aus der Region. Damit Ihr Geld in Ihrer Heimat bleibt.

**Für Sie.
50.000**

Std./Monat stecken wir in sichere Versorgung und Ihre Freizeit.

Besser ganz nah.
Mehr Infos unter
0800 / 8000 230
www.sw-i.de  

SWI
STADTWERKE
INGOLSTADT